

FOTOALBUM VON
CHARLOTTE
VON STEIN



1775
—
1788



1775

Johann Wolfgang von Goethe kam in die Stadt und ich sollte ihm Hofmanieren beibringen. Wir freundeten uns nach und nach an.

Da ich kein gutes Verhältnis zu meinen Söhnen habe, doch J. W. v. Goethe eine väterliche Beziehung zu ihnen aufgebaut hat, schauten wir ihnen beim Spielen zu und J. W. v. Goethe applaudierte bei den spielerischen Aktivitäten meines jüngsten Sohnes.



1780



1788

Goethe kam nach seiner Italienreise, von der ich nichts wusste, zusammen mit einer Frau nach Weimar zurück. Ich war sehr empört und habe mit meiner Patin Charlotte Schiller darüber geredet.

FOTOALBUM VON
CHARLOTTE
VON SCHILLER



1790
—
1805



1790

Johann Christoph Friedrich Schiller ist seit diesem Tag mein Ehemann und ich bin glücklicher denn je. Außerdem wurde er dank der Hilfe von Charlotte von Stein geadelt und bekommt nun mehr Geld.

Seit der Geburt meiner Tochter Karoline hilft mir meine Patentante Charlotte von Stein und kümmert sich um meine Gesundheit.



1799



1805

An diesem Tag verlor ich meinen geliebten Ehemann und meine Patentante stand mir bei. Auch sein Bester Freund J. W. v. Goethe trauert.